

Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **103 (2009)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Redaktion:e-mail: redaktion@neuweege.ch

Susanne Bachmann, Eggimannstr. 23, 3008 Bern,

Tel.: 031 961 41 26

Rolf Bossart, Fellenbergstr. 72, 9000 St.Gallen,

Tel.: 071 244 22 94

(Postsendungen an Susanne Bachmann)

Redaktionskommission:

François Baer, Roman Berger, Paul Gmünder,

Al Imfeld, Franziska Koller, Jeanine Kosch-Vernier,

Kurt Seifert, Christian Wagner.

Administration:

Yves Baer, toolbox, Postfach 652, 8037 Zürich

Tel: 044 447 40 48

e-Mail: info@neuweege.ch**Werbung:**Die Werbung übernimmt interimistisch die
Redaktion (s. Redaktionsadresse).**Abonnementspreise:**

Die Neuen Wege erscheinen jeden Monat.
Jahresabonnement im In- und Ausland Fr. 60.–
(Luftpostzuschlag Fr. 20.–), für Personen mit
kleinem Einkommen Fr. 30.–, Solidaritätsabon-
nement Fr. 100.–, Einzelheft Fr. 7.–, Doppelnum-
mer Fr. 10.– (inkl. Porto Inland). Das Abonne-
ment verlängert sich automatisch um ein Jahr,
wenn die Kündigung nicht auf Ende November
erfolgt.

Postscheckkonto 80-8608-4 Zürich,
Vereinigung »Freundinnen und Freunde der
Neuen Wege«.

Gestaltung, Satz/DTP:

toolbox, Buckhauserstr. 30, 8048 Zürich,

Tel. 044 447 40 44, e-Mail: baer@toolnet.ch**Druck:**Genossenschaft WIDERDRUCK, Postfach,
3013 Bern, Schulweg 6, Tel. 031 331 42 27.**Nachdruck:**Der Nachdruck einzelner Texte ist nur mit
Zustimmung der Redaktion gestattet.**Trägerschaft:**

Die Vereinigung »Freundinnen und Freunde
der Neuen Wege« trägt und betreut die
Zeitschrift. Präsidentin: Pia Hollenstein,
Axensteinstr. 27, 9000 St. Gallen, Tel. 071 223
70 80, Fax 071 223 70 81, e-Mail: mail@piahollenstein.ch

Beitrittserklärung an die Administration der
Neuen Wege. Jahresbeitrag Fr. 50.–.

**Buch-Vernissage 27. Juni 2009, im Volkshaus
Zürich**

«Für die Freiheit des Wortes: Neue Wege in Religion und Politik»

Nach den Jahresversammlungen der Vereine ReSo
und FreundInnen der Neuen Wege am Vormittag
(siehe hintere Umschlagseite) wird am Nachmittag
das Geschichtsbuch der *Neuen Wege* und des religiö-
sen Sozialismus der Öffentlichkeit vorgestellt: «Für
die Freiheit des Wortes: Neue Wege durch ein Jahr-
hundert im Spiegel der Zeitschrift des Religiösen
Sozialismus»

Programm:

- 14.00 *Vernissage-Eröffnung* mit Pia Hollenstein
(Präsidentin des Vereins «Freundinnen und
Freunde der Neuen Wege»),
danach
Einführung durch Marianne Stauffacher
(Leiterin Theologischer Verlag Zürich tvz)
und Stefan Howald (Publizist und Mitautor)
- 14.30 *Vortrag «Was heisst sozialistisch leben? Eine
biblisch-theologische Re-Lektüre von Leonhard
Ragaz»* von Dick Boer (emeritierter Theo-
logieprofessor und Mitarbeiter am Historisch-
Kritischen Wörterbuch des Marxismus),
danach *Apero*
- 16.00 *Podiumsgespräch* mit Monika Stocker,
Dick Boer, Urs Eigenmann und anderen
(Leitung: Willy Spieler)
- 17.30 *Schlusswort*
-